

**PRESSEMITTEILUNG - 07. JULI 2014**

## Kongressmesse für KMU in Offenburg

### **Advanced Foresight Group: Erfolgsfaktoren für die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen**

Nach dem erfolgreichen Start im vergangenen Jahr in Donaueschingen kommt die landesweite Veranstaltungsreihe „Unternehmen Zukunft“ nun am 15.07.2014 in die Oberrheinhalle der Messe Offenburg. Zielgruppen der baden-württembergischen Kongressmesse sind der industrielle Mittelstand, industriennahe Dienstleister und das verarbeitende Gewerbe.

Auf dem Programm stehen Themen wie Industrie 4.0, Demografie-Management, Ressourcenknappheit, Mobilität, Finanzierung, Globalisierung sowie neue Wege zu effektiven Innovationsprozessen. Versierte Expertinnen und Praktiker aus Wirtschaft und Forschung geben Einblicke in die neuesten Entwicklungen und zeigen auf, wie die Tagungsteilnehmer ihre Unternehmen praktisch an Veränderungen anpassen und zukunftsfähig machen. Keynote-Speaker der Veranstaltung ist Prof. Dr.-Ing. Hans-Jörg Bullinger von der Fraunhofer Gesellschaft. Er referiert zum Thema „Zukunft gestalten - was erfolgreiche Innovatoren verbindet.“

Wichtige Themen der Advanced Foresight Group (AFG) sind:

- Wie verändert sich Arbeit in der Zukunft?
- Welche Innovationen werden die Arbeitsprozesse prägen?
- Welche neuen Technologien sind morgen wichtig?
- Welche Vorteile bieten sich Unternehmen durch die Beschäftigung mit Zukunftsthemen?

Besonders herzlich lädt die Advanced Foresight Group zum Vortrag „Die Zukunft der Arbeit“ von Christoph Keller ein, der Gründungsmitglied der AFG ist. Der Vortrag steht im Block Personal II um 15:15 Uhr auf dem Programm. Mitarbeiter der AFG leiten über den gesamten Tag durch die Vorträge und Diskussionsrunden.

Zudem wird die AFG während der gesamten Tagung in der Begleitausstellung präsent sein. Mit der Advanced Foresight Group haben die drei Dienstleister Aventure, Foresight Solutions und Schaltzeit ein gemeinsames Netzwerk gegründet. Ihr Ziel ist es, Unternehmen und den öffentlichen Sektor bei der Zukunftsarbeit zu unterstützen. Im Fokus stehen vor allem mittel- und langfristige Entwicklungen.

„Wir beantworten die Frage: Was macht Unternehmen zukunftsfähig?“, erklärt Dr. Bernhard Albert von Foresight Solutions und erläutert: „Das Erkennen relevanter Entwicklungen ist ein erster Schritt, um Handlungsfelder zu bestimmen und geeignete Maßnahmen zu planen.“ Die Advanced Foresight Group hat deshalb eine Auswahl von zehn typischen Handlungsfeldern zusammengestellt, die sich aus den wichtigsten aktuellen Trends ergeben. Die kostenlose Broschüre erhalten die Teilnehmer am Stand der Advanced Foresight Group. Mit Hilfe dieser Übersetzungshilfe für den Megatrend-Dschungel können Unternehmen, die für sie relevanten Handlungsfelder erkennen. Zudem stehen Christoph Keller, Geschäftsführer der Aventure GmbH, Dr. Bernhard Albert von Foresight Solutions und André Winzer von der Schaltzeit GmbH für persönliche Gespräche zur Verfügung. Telefonische Kontaktaufnahme während der Tagung unter 0160 / 5859911.

Weitere Informationen zur Advanced Foresight Group unter  
[www.advanced-foresight.com](http://www.advanced-foresight.com)

Anmeldung zur Tagung unter  
[www.unternehmen-zukunft-mittelstand.de/offenburg-2014.html](http://www.unternehmen-zukunft-mittelstand.de/offenburg-2014.html)

Der Besuch der Kongressmesse kostet 35 Euro.

### **Pressekontakt**

on your side  
Edeltraud Kruse  
Wendelsweg 103 . 60599 Frankfurt am Main  
Tel: +49 (69) 79 30 27 52  
Email: [ek@onyourside.de](mailto:ek@onyourside.de)

### **Unternehmenskontakt**

Advanced Foresight Group  
Dr. Bernhard Albert  
Wendelsweg 103 . 60599 Frankfurt am Main  
Tel: +49 (69) 79 30 27 53  
Email: [ba@foresight-solutions.de](mailto:ba@foresight-solutions.de)

### **UNTERNEHMENSPROFILE**

Mit der Advanced Foresight Group (AFG) haben die drei Dienstleister Aveniture, Foresight Solutions und Schaltzeit ein gemeinsames Netzwerk gegründet. Die AFG hat sich zum Ziel gesetzt, Unternehmen und zivilgesellschaftliche Organisationen bei der Zukunftsarbeit zu unterstützen. Im Fokus stehen vor allem mittel- und langfristige Entwicklungen.

[www.advanced-foresight.com](http://www.advanced-foresight.com)

### **Aveniture GmbH**

Die Aveniture GmbH aus Freinsheim in der Pfalz ist der Partner für Unternehmen, die sich erfolgreich neuen Märkten und Technologien zuwenden oder Risiken besser erkennen und beherrschen wollen. Dazu setzt Aveniture auf in der Praxis bewährte Vorgehensweisen und Methoden vor allem aus der Zukunftsforschung. Der Kopf und die treibende Kraft hinter Aveniture ist K. Christoph Keller. Er ist einer der wenigen universitär ausgebildeten Zukunftsforscher in Deutschland und Ingenieur. Er besitzt über 15 Jahre Erfahrung als professioneller Innovator in Industrie und Forschung. Neben Strategic Foresight sind New Business Development, Innovationsmanagement und neue Technologien Schwerpunkte seiner Tätigkeit. Er lehrt Zukunftsforschung an der FU Berlin sowie an der FH Emden.

[www.aveniture.com](http://www.aveniture.com)

**Foresight Solutions**

Dr. Bernhard Albert von Foresight Solutions aus Frankfurt am Main unterstützt Unternehmen und den öffentlichen Sektor bei der Analyse und Bewertung ihrer Umfeldler und begleitet sie bei Innovations- und Strategieprozessen. Dabei setzt er Methoden der Zukunftsforschung ein und kombiniert Ergebnisse verschiedenster Wissensgebiete und Forschungsdisziplinen. Zentral ist für ihn ein beteiligungsorientierter Ansatz, mit dessen Hilfe vorhandenes Wissen zu zukunftsorientierten Lösungen verdichtet wird. So können die entstehenden Ziele und Visionen transparent und nachvollziehbar in die Organisation und in die Umfeldler des Unternehmens vermittelt werden. Dr. Bernhard Albert gehört zu den Gründungsmitgliedern des Netzwerk Zukunftsforschung e.V. und lehrt Zukunftsforschung an der FU Berlin.

[www.foresight-solutions.com](http://www.foresight-solutions.com)

**Schaltzeit GmbH**

Die Schaltzeit GmbH wurde im Jahr 2006 als Spin-Off der Deutschen Telekom Laboratories in Berlin gegründet. Die Kernkompetenz der strategischen Unternehmensberatung liegt in der Innovations- und Technologiefrüherkennung sowie in der Entwicklung IT-gestützter Lösungen, mit denen Innovationsprozesse abgebildet und gesteuert werden können. Schaltzeit agiert als Impulsgeber für Innovationen und forciert das Weiterdenken. Der Name Schaltzeit ist eine Metapher für die Inkubationszeit, die eine Innovation bis zur Realisierung braucht. Geschäftsführer André Winzer analysiert und interpretiert mit Leidenschaft Geschäftsmodelle. Er studierte Internationale Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Internationales Management an der Europa Universität Viadrina Frankfurt (Oder). Schaltzeit ist Mitglied im Xinnovations e.V.

[www.schaltzeit.com](http://www.schaltzeit.com)